

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.



Vom Kurhut zur Kaiserkrone.

Von

D. Bernhard Rogge,

Königl. Hofprediger in Potsdam.

Zwei Bände.

(Jeder Band kann auch apart bezogen werden.)

I. Band. Das Buch von den brandenburgischen Kurfürsten aus dem Hause Hohenzollern. Mit den Brustbildern der Kurfürsten in Originalholzschnitt (auf Kupferdruckpapier).

Preis brosch. M. 6.—; in Prachtband M. 8.—.

II. Band. Das Buch von den preussischen Königen. (König Friedrich I. bis König Wilhelm II., deutscher Kaiser.) Mit den Brustbildern der Könige in Originalholzschnitt (auf Kupferdruckpapier).

1895. 2. vermehrte Auflage. Preis brosch. M. 8.—; in Prachtband M. 10.—.

Das Werk ward vom Königlich Preussischen Kultusministerium und vielen Königlichen Regierungen amtlich empfohlen.

Daheim 1893, Nr. 10. Vor Jahresfrist ließ Herr Hofprediger D. B. Rogge, unser verehrter Mitarbeiter, sein „Buch von den preussischen Königen“ erscheinen, dem jetzt als willkommene Ergänzung ein „Buch von den brandenburgischen Kurfürsten aus dem Hause Hohenzollern“ nachfolgt. Das schöne trefflich ausgestattete Werk liegt nunmehr in zwei stattlichen Bänden unter dem Gesamttitel „Vom Kurhut zur Kaiserkrone“ (Hannover, Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior)) vor uns — eine prächtige Gabe. — Hofprediger Rogge besitzt, wie unsere Leser wissen, die Gabe der zum Herzen gehenden Sprache im höchsten Maße. Er weiß im edelsten Sinne vollkämlich zu reden und zu schreiben. Darin liegt der eine große Vorzug auch dieses, seines neuesten Werkes. Einen zweiten sehe ich in der lichtdurchdrungenen Klarheit der ganzen Darstellung, die mit warmherziger Verehrung für unser Herrscherhaus erfüllt ist. Das Buch führt uns die Gestalten der Hohenzollernkurfürsten von **Kurfürst Friedrich I. bis auf Kaiser Wilhelm II.** vor, nicht als ein trockenes Geschichtswerk, als eine Aneinanderreihung von Thaten und Ereignissen, sondern als eine frisch und lebendig geschriebene Sammlung fesselnder Lebensbilder, die in ihrer Gesamtheit das Werden, das Wachsen und Gedeihen des brandenburgisch-preussischen Staates unter den Hittichen des Zollernnaars treffend zeichnet. Wie jeder der Fürsten in unermüdlicher Thätigkeit mit nie versiegender Energie seine Bausteine zum großen Werke hinzufügte, wie die Hohenzollern neben der stetigen Vergrößerung ihrer Hausmacht, der unerlässlichen Vorbedingung aller Erfolge, auch das Wohl und die Ehre des größeren Vaterlandes im Auge hatten, wie sie allmählich ihres Sonderstaates gewaltige Aufgabe für Alldeutschland erkennen lernten und sie zielbewußt der endlichen Lösung entgegenführten: alles das tritt mit plastischer Anschaulichkeit dem Leser des Buches entgegen. Auf gründlichen Quellenstudien fußend, giebt der Verfasser dabei der geschichtlichen Wahrheit stets ihr volles Recht, er übertüncht die Schatten nicht, wo sie vorhanden — sie lassen ja auch die hellen Lichtstrahlen, welche hohe Begabung, seltene Pflichttreue, feste Arbeitsamkeit um die Gestalten der Hohenzollern woben, nur um so strahlender aufleuchten. — Von der vortrefflichen Ausstattung des mit 21 Porträts geschmückten Werkes legt das ihm entnommene, nebenstehende Bildnis des Kurfürsten Joachim I. Zeugnis ab. (Im Daheim ward mit der Besprechung zugleich ein Brustbild abgedruckt. Der Verleger.)

== Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. ==

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.



== Bisheriger Absatz etwa 32 000 Exemplare. ==

Fürst Bismarck der erste Reichskanzler Deutschlands.

Ein Lebensbild

zu dessen achtzigstem Geburtstage am 1. April 1895.

Gezeichnet von

D. Bernhard Rogge,

Königl. Hofprediger in Potsdam.

Mit zahlreichen Abbildungen.

Preis 50 S.

Christliche Charakterbilder

aus

dem Hause Hohenzollern.

Von

D. Bernhard Rogge,

Königl. Hofprediger in Potsdam.

2. Auflage. Mit 10 Brustbildern auf Kupferdruckpapier.

Brosch. 4 M 25 S, eleg. geb. mit Silberzchn. 5 M 50 S, mit Goldzchn. 5 M 75 S.

Schlesische Zeitung Nr. 463, Breslau 5. Juli 1893. Ein schönes Buch biographischen Inhalts bietet weiten Leserkreisen der durch seine populär-patriotischen Schriften rühmlich bekannte Hofprediger Rogge dar. Es sind die Lebens- und Charakterbilder von zehn hervorragenden Mitgliedern des Hohenzollernhauses, die uns hier, historisch treu und nach den besten Quellen gezeichnet in ihrer Beziehung zu Gott und zum christlichen Glauben vorgeführt werden. Vortrefflich geschrieben, bilden sie eine köstliche Nahrung für das Gemüt und können als Stützen des Glaubens und Gottvertrauens dienen. Vorgeführt werden dem Leser: Friedrich II. Eisenhahn, Elisabeth, die Gemahlin Joachims I., Johann von Küstrin, Friedrich Wilhelm der große Kurfürst, seine Gemahlin Luise Henriette, Elisabeth Christine, die Gemahlin Friedrichs des Großen, Königin Luise, Friedrich Wilhelm IV., Kaiser Wilhelm I. und Kaiserin Augusta. Das Buch eignet sich auch vorzüglich zum Geschenk.

Eine Osterreise nach Jerusalem

über Aegypten und Griechenland

von

D. Bernhard Rogge,

Königlicher Hofprediger in Potsdam.

Mit 24 Abbildungen.

Lexikon-Oktav. Preis geh. 2 M 50 S, geb. mit Goldschnitt 4 M.

== Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. ==

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.



Unsere Kaiserin Auguste Viktoria.

Gedenkbüchlein

zur Feier ihres Geburtstages

dem deutschen Volke und seinen Kindern gewidmet

von

dem Verfasser der Schrift „Die Königin Luise von Preußen“.

Mit vier Bildern.

Volks-Ausgabe Preis 25 \mathcal{G} . Feine Ausgabe 50 \mathcal{G} .

Deutscher Reichs-Anzeiger 10., No. 240, 11. Okt. 94. Vaterländisches. Das kleine Werk giebt in gedrängter Kürze eine vollständige Übersicht über den Lebensgang Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin. Es schildert in schlichter, aber zu Herzen gehender Sprache die Kindheit und das Leben im Elternhause, wo schon frühzeitig die Neigung, als Wohlthäterin der Armen und Kranken aufzutreten, entstanden ist. Weiterhin finden die Verlobung der Prinzessin, der Kummer um die schwere Erkrankung und den Tod des so hochverehrten Vaters, die mit dem damaligen Prinzen Wilhelm geschlossene Ehe und das eigene Familienleben eine anziehende Darstellung. Mit ergreifenden Worten wird des Schmerzes gedacht, den die Prinzessin durch den Verlust der Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III. im Jahre 1888 zu erleiden hatte, und in erhebender Weise die Liebesthätigkeit der Kaiserin beschrieben. Die kleine Schrift ist geschmackvoll ausgestaltet und mit den Bildnissen Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin geschmückt, sowie mit einem anderen Bilde, welches die Kaiserliche Mutter mit den sämtlichen sieben Kindern nach einer Photographie von Sella und Kunze in Potsdam darstellt, und einer Abbildung des Schlosses Primenau. Der Preis der Volksausgabe ist bei Abnahme einer größeren Anzahl von Exemplaren erheblich herabgesetzt.

Als Geschenk für junge Damen besonders geeignet:

Bilder aus unserer Könige Häusern.

für die erwachsene weibliche Jugend.

Von

Anna Wendland.

Mit 7 Abbildungen.

1895. Preis geh. Mk. 1.80, in Prachtband Mk. 3.50.

Inhalt: 1. Ein Kaiserheim. 2. Tante und Nefte. 3. Das königliche Schloß. 4. Das Gutshaus zu Bornstedt und das Neue Palais. 5. Das Schloß zu Koblenz. 6. Das Schloß zu Charlottenburg. I. Im Schloßpark. II. Das Mausoleum.

== Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. ==

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.



Deutschlands Helden

in Krieg und Frieden.

Deutsche Geschichte

von

Karl Neumann-Strela.

Mit vielen Vollbildern und Textabbildungen.

Lex.-8^o. Feines holzfreies Papier. 1281 S.

Drei Bände. Preis brosch. M 16.—, gebunden in zwei Prachtbänden M 20.—.

Sächsische Zeitung vom 24. Juni 1894. Wir können das Urteil, das wir über die bisher erschienenen zwei Bände dieses echt deutschen Werkes abgegeben haben, auch für den dritten, den Schlußband, wiederholen. Das Ganze ist in der That zu einem schönen nationalen Werke geworden, woran sich nicht nur unsere deutsche Jugend, sondern auch das ganze Haus, die ganze Familie erfreuen kann. In unsrer Zeit, in der die jetzigen Elemente so fleißig an der Arbeit sind, können solche Bücher, in denen ohne aufdringliche Marktstreiterei in vornehmer Weise eine wirkliche Vaterlandsliebe aus den Bildern, sowie aus der lebendigen, frischen Darstellung von selbst entgegentritt, unserm deutschen Volke und besonders der Jugend nicht angelegentlich genug empfohlen werden.

Neue Preussische Kreuzzeitung 6. Mai 1894. Die Worte, die Sr. Maj. Kaiser Wilhelm II. 1890 sprach: „Wir sollen nationale junge Deutsche erziehen und nicht junge Griechen und Römer“, bilden den leitenden Gesichtspunkt, von dem aus diese Geschichte verfaßt ist. Nach diesem Grundsatz hat der Verfasser sich bemüht, anstatt das Gedächtnis mit Zahlen und Namen zu belasten, lebensvolle Bilder aus der deutschen Geschichte, von ihrem ersten Ursprunge an, in Verbindung mit den hervorragenden Männern der jetzmaligen Zeitabschnitte zu entwerfen. Drei volle Jahre hat der Verfasser seinem Werke gewidmet, das nicht nur den Helden des Schwertes, sondern auch den Helden der Friedensarbeit die gebührende Berücksichtigung zu teil werden läßt. Auch die Kulturgeschichte ist eingehend herangezogen. Das Werk schildert die deutsche Geschichte von der Urzeit bis zur Gegenwart. Der erste Band beginnt mit einer Schilderung der Lebensweise der alten Deutschen. Die Friedens-Zahrhunderte bis zum Beginne der Völkerwanderung werden nur kurz behandelt, ebenso auch die Zeit bis zum Auftreten Karls des Großen. Die Schilderungen Heinrichs I., Ottos des Großen, Albrechts des Bären, Friedrichs I., Rudolfs von Sabsburg, Ludwigs des Bayern, Friedrichs I. von Brandenburg und Maximilians I. sind besonders hervorgehoben. Mit dem Tode des letzteren 1519 schließt der erste Band. Der zweite Band beginnt mit Martin Luther. Es folgen die Kaiser Karl V., Ferdinand I., Rudolf II., Matthias, Ferdinand II. und der 30 jährige Krieg, die brandenburgischen Kurfürsten Friedrich II., Johann Cicero, Joachim I. und II. etc. der Große Kurfürst, dessen Geschichte ein größerer Abschnitt gewidmet ist. Friedrich I., König von Preußen, König Friedrich Wilhelm I., mit dessen Tode 1740 der zweite Band schließt. Der dritte Band beginnt mit Friedrich dem Großen, führt uns seine Kriege und Heerführer vor und schließt mit des Fürsten Bismarck Besuch in Berlin im Anfang dieses Jahres. — Von Patriotismus durchweht, ist diese deutsche Geschichte ein mit vielen vortrefflichen Bildern geschmücktes Haus- und Familienbuch, unterhaltend, belehrend und bildend zugleich. Zu Geschenken ist es ganz besonders geeignet, da es der Jugend große Vorbilder aus fast allen Ständen vor Augen führt und deutlich zeigt, wie nur durch rastlose Arbeit, Zähes und unbeugames Festhalten am gesteckten Ziele sich Großes erreichen läßt.

Das Lehrerheim Nr. 18, 5. Mai 1894. Mit dem 3. Band liegt nun diese treffliche, mit großer Sorgfalt und Sachkenntnis ausgearbeitete, mit vielen prächtigen Vollbildern und Textabbildungen versehene, mit einer großen Reihe von Dichterstellen aus den vaterländischen Dichtungen geschmückte, von den verschiedensten Blättern und Zeitschriften mit größter Wärme empfohlene Werk vollendet vor unseren Augen und wir können, was wir schon bei dem 1. und 2. Band als sehr wertvoll anerkannten, mit vollem Recht und großer Freude auch auf den 3. Band, der fast den doppelten Umfang der ersten Bände erreicht und zum Schluß mit einem trefflichen Sach- und Namensregister ausgestattet ist, ausdehnen und demselben, sowie dem ganzen Werke, unsere warmste Empfehlung mit auf den Weg geben. Die deutsche Geschichte von N. ist in Wahrheit ein Geschichtsbuch im edelsten Sinne des Wortes. Nicht nur die Helden des Schwertes, sondern auch die Helden der Friedensarbeit, sowie die Kulturgeschichte finden ihre gebührende Berücksichtigung. Von gesundem, warmem Patriotismus durchweht, ist das Werk ein nationales Haus- und Familienbuch, unterhaltend, belehrend und bildend zugleich. Zu Geschenken ist es ganz vorzüglich geeignet. Es führt der Jugend große Vorbilder aus fast allen Ständen vor Augen und sie nimmt in dem Lebensgang der Helden immer wieder wahr, daß nur durch rastlose Arbeit, Zähes und unbeugames Festhalten an dem gesteckten Ziele sich Großes erreichen läßt. Einen bedeutenden Vorzug bildet auch die prächtvolle Ausstattung des Werkes in Bezug auf Papier, Schrift und Abbildungen.

== Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. ==

16

18

18

0: 1921